

Mitteilung des Ressorts Geräteturnen

Neue Weisungen im Einzelgeräteturnen Turnerinnen und Turner 2006

Liebe Turnerinnen und Turner, liebe Leiterinnen und Leiter.

Gerne informieren wir euch bereits jetzt über den Ablauf der Einführung der überarbeiteten Weisungen im Einzelgeräteturnen mit Gültigkeit per 01.01.2006.

Eine Arbeitsgruppe unter dem Vorsitz von Barbara Bechter, Ressortleiterin Getu am BASPO Magglingen, hat einen Entwurf „Weisungen + Wertungsbestimmungen Einzelgeräteturnen EGT 2006“ erarbeitet. In dieser Fassung erfuhren vor allem zwei Bereiche grosse Veränderungen.

Im Sprung soll zukünftig ganz auf den Freisprung, d.h. keine Stützsprünge, gesetzt werden. Auch bei den anderen Geräten wurden einige Elemente (Kernbewegungen) eliminiert und durch andere ersetzt. In der Zusammensetzung der Übungen wurden somit logischere Technikabläufe berücksichtigt.

Die zweite grosse Änderung betrifft laut Vorlagen die Wertungsbestimmungen. So wird in Zukunft hauptsächlich die technische Ausführung gewichtet und erhält dementsprechend zur jetzigen Version um ein Mehrfaches an Bedeutung, da mehr als 80 Prozent der Fehler technischer Natur sind. Dies bedeutet im Endeffekt auch, dass Leiterinnen und Leiter sich in Zukunft intensiver mit der aktuellen Technik auseinandersetzen müssen. Allgemein kann davon ausgegangen werden, dass sich die Notendifferenzen verdeutlichen werden. Somit ist anzunehmen, dass Übungen mit einer technisch schlechteren Ausführung deutlich tiefere Noten bekommen werden, als bis anhin.

Das weitere Vorgehen sieht wie folgt aus. Die kantonalen und regionalen Gremien nehmen bis Ende August schriftlich Stellung zu den neuen Weisungen und Wertungsbestimmungen. Anschliessend werden die Eingaben von der Arbeitsgruppe gesichtet, bearbeitet und die nötigen Anpassungen vorgenommen. Ende September werden die Vernehmlassungsergebnisse den kantonalen und regionalen Organisationen mitgeteilt. An der STV-Konferenz vom 14./15. Oktober 2005 erfolgt die Abschlussdiskussion und die Entscheidungsfindung. Die Weisungen und Wertungsbestimmungen werden dort genehmigt. Es folgen Informationen über Umsetzung im Bereich Technik und im Bereich Wertungswesen. Die Gerätekommission des SGTV wird in der Turnpost nach Bedarf möglichst schnell und aktuell informieren. Die Weisungen treten per 1. Januar 2006 in Kraft. Der Kurs des SGTV Ende Januar/Anfang Februar steht ganz im Zeichen der neuen Weisungen.

Bis zur nächsten Turnpost-Info wünsche ich im Namen des Ressorts Geräteturnen noch eine angenehme Zeit und viel Spass in den Trainings.

Sven Ilek
Chef Ressort Geräteturnen SGTV